



### Die Notwendigkeit der Überwachung der E-Mail-Kommunikation im Gesundheitswesen



E-Mail-Filterung für  
**23.000 E-Mail-Konten**



**Völlig transparente**  
Bereitstellung  
für Benutzer



Die Bereitstellung von  
**Reportings** für die  
Geschäftsleitung

Öffentliche Organisationen und Gesundheitseinrichtungen sind in letzter Zeit zu beliebten Zielen von Cyberhackern geworden. Die Häufigkeit der Angriffe hat sich vervielfacht, was erhebliche Folgen für den Betrieb öffentlicher Einrichtungen hat und oft mit erheblichen Kosten verbunden ist. Im Jahr 2021 wurden beispielsweise in 582 Krankenhäusern in Frankreich **733 Sicherheitsvorfälle** registriert, darunter etwa hundert Computerangriffe.\*

Viele dieser Angriffe gehen auf betrügerische E-Mails zurück. Es ist von entscheidender Bedeutung, strenge E-Mail-Kontrollmaßnahmen einzuführen, um das Risiko zu mindern und die Sicherheit der Informationssysteme von Gesundheitseinrichtungen zu gewährleisten. Dies ist umso wichtiger, als die Gesundheitseinrichtungen in großem Umfang personenbezogene Daten speichern und nutzen. Nicht nur das reibungslose Funktionieren von Krankenhäusern, sondern auch die **Privatsphäre dieser Daten** ist gefährdet.

Dies verdeutlicht, wie wichtig es ist, ein strenges Management für den professionellen E-Mail-Verkehr einzuführen. Ein Überblick über die Herausforderungen.

## Kontrolle des E-Mail-Verkehrs: eine unabdingbare Voraussetzung für Gesundheitseinrichtungen

Krankenhäuser verwalten eine große Menge an sensiblen Daten, einschließlich Gesundheitsinformationen. Angesichts dessen wird die Verwaltung ihres Messaging-Dienstes in der Regel vor Ort betrieben. Diese Einrichtungen ziehen es im Allgemeinen vor, weder Cloud-Hosting zu verwenden noch auf Anbieter wie GAFAM zurückzugreifen. Der Austausch sensibler Daten ist oft streng geregelt: Die Gesundheitseinrichtungen üben eine vollständige und **verstärkte Kontrolle über die E-Mails der Mitarbeiter** aus. Außerdem werden die implementierten Lösungen auf den Prüfstand gestellt.

Auch wenn Krankenhäuser bereits E-Mail-Sicherheitssoftware einsetzen, sondieren sie regelmäßig den Markt und vergleichen alle vier Jahre verschiedene Anbieter.

Die Hauptziele dieser Initiativen sind die **Bekämpfung von Spam und der Schutz vor der zunehmenden Verbreitung von Malware** in der E-Mail-Kommunikation. Da Cyberkriminelle immer erfinderischer werden, müssen Schutzlösungen in der Lage sein, diese neuen Angriffsmuster zu antizipieren, um die Daten der Krankenhäuser zu schützen.

## Verbesserter Schutz und angepasste Berichterstattung

Bei dem Wechsel einer Sicherheits-Lösung achten die technischen Abteilungen darauf, dass die Funktionalität der bestehenden Lösung zumindest beibehalten oder sogar verbessert wird.

Preis und Funktionalität sind ebenfalls wichtige Faktoren im Auswahlprozess. Weiterhin kann der Wunsch bestehen, über die Basisfunktionen hinauszugehen und sich für Funktionen wie die Verfügbarkeit von **quantifizierten Daten und Berichten für die Analyse** zu entscheiden. Der zeitnahe Zugang zu individuellen Reports ist ein großer Pluspunkt.

## Effektive Spam-Kontrolle und benutzerfreundliche Quarantäne

Ein entscheidender Aspekt bei der Bereitstellung ist die Sicherstellung der Transparenz für die Nutzer und die Aufrechterhaltung des Leistungsniveaus.

Nach der Einführung der Alinto-Lösung berichten die Nutzer, dass sie weniger Spam-E-Mails erhalten, was die Leistungsfähigkeit des Systems bestätigt. Außerdem schätzen sie die praktischen Quarantänefunktionen, die bestimmte Nachrichten herausfiltern, und dafür sorgen, dass ihnen keine wichtigen Informationen entgehen. Diese lassen sich mit einem Klick verwalten, während der Vorgang bei anderen Lösungen wesentlich komplexer sein kann.

### Zielsetzungen

- Stärkung der **Sicherheit** der geschäftlichen E-Mail-Dienste
- Anpassungsfähigkeit an sich ständig ändernde **Cyberangriffe**
- **Reportings** für das Management

## Über Alinto

Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen Alinto ist auf E-Mail-Dienste spezialisiert, zu denen SaaS-E-Mail-Messaging, Anti-Spam-Lösungen, E-Mail-Server und verschiedene andere Produkte gehören:

- Ein E-Mail-Relay, das gegen Internet-Risiken schützt und gleichzeitig einen ununterbrochenen Zugriff auf E-Mails gewährleistet.
- Ein SMTP-Gateway, das Servern oder Anwendungen den Versand von E-Mails ermöglicht und einen sauberen und zuverlässigen Datenverkehr gewährleistet.
- Eine unabhängige E-Mail-Messaging-Lösung, die die gemeinsame Nutzung von Kalendern, Terminen und Mitarbeiterordnern ermöglicht.

Alinto ist in Frankreich, der Schweiz und Spanien vertreten und beschäftigt ein Team von über 30 Mitarbeitern. Das Unternehmen bietet seinen mehr als drei Millionen Nutzern qualitativ hochwertige Dienste an, wobei die Messaging-Dienste täglich über 15 Millionen E-Mails verarbeiten.

## Leistungsstarker Support, der von den IT-Teams geschätzt wird

Cleanmail vereinfacht die Arbeit von IT-Teams und verbessert den Support für interne Nutzer.

Organisationen im Gesundheitswesen schätzen vor allem die **Flexibilität der Lösung**, die den Anwendersupport vereinfacht. Bei Problemen können interne Hotlines mit wenigen Klicks Whitelists oder Blacklists einrichten und den Status von E-Mails in den Logs einsehen. Diese Funktion trägt zu einer erheblichen **Effizienzsteigerung** bei und ist für die Mitarbeiter der IT-Abteilung eine echte Erleichterung.

Eine zweistündige Schulung reicht aus, um die IT-Teams mit dem Tool vertraut zu machen.

Die Zusammenarbeit mit den Teams von Alinto wird von den Beteiligten im Gesundheitswesen sehr geschätzt. Sie sind reaktionsschnell und agil, halten Fristen ein und gehen auf die Belange des Gesundheitswesens ein. Darüber hinaus ist Alinto ein französischer Anbieter, was für den öffentlichen Sektor wichtig ist. Der Kundensupport ist in Frankreich stationiert, was ein wichtiges Differenzierungsmerkmal ist.

### Nutzen

- **Wirksamer Schutz** vor Spam und Malware
- Benutzerfreundlicher **Quarantäne-Service**
- **Reaktionsschneller und hochwertiger interner Support** für Benutzer
- Backup Webmail